22.09.2023
Category: Brillengläser

3D-Videozentrierung der neuesten Generation

Der neue ImpressionIST® 4+ von Rodenstock

München, September 2023 –Für den optimalen Sehkomfort müssen Brillengläser perfekt auf die Augen, die Gesichtsgeometrie und die gewählte Fassung des Brillenträgers abgestimmt sein. Mit seinen technischen Verbesserungen und neuen Features ermöglicht das innovative Videozentriersystem, der ImpressionIST® 4+ von Rodenstock, eine einfache, schnelle und hochpräzise Ermittlung aller relevanten Zentrierparameter.

Mit der neuesten Generation des ImpressionIST® 4+ lassen sich alle relevanten Zentrierparameter einfach, schnell und hochpräzise bestimmen: Das innovative Videozentriersystem ermöglicht eine Erfassung in der habituellen Kopf- und Körperhaltung –ganz ohne lästigen Messaufsatz, welcher das Messergebnis oft verfälschen kann. Die objektive Messung mittels patentiertem 3D-Stereo-kamerasystem garantiert dabei eine Messgenauigkeit, die der manuellen Methode im Hinblick auf Qualität und Reproduzierbarkeit klar überlegen ist. Mit Hilfe der visualisierten Netz-Geometrie des Gesichtes, die bereits bei einer Live-Vorschau angezeigt wird, kann der Brillenträger die Messung hautnah erleben und und optimal positioniert werden. Bei der Messung werden beim Blick in den Spiegel mit der vorangepassten Brillenfassung durch zwei Kameras Bilder aus zwei Perspektiven erfasst –ganz ohne Messaufsatz. Mit Hilfe von nur einer zeitgleichen Aufnahme in optimierter Bildqualität aus unterschiedlichen Perspektiven werden Parameter wie Hornhautscheitelabstand, Pupillendistanz, Fassungsscheibenwinkel und Vorneigung sowie der Pupillendurchmesser exakt vermessen. Der Brillenträger bekommt ein unerreicht individuelles und präzises Ergebnis, kurz: die perfekt auf ihn abgestimmte Brille, die optimalen Sehkomfort bietet.

Neue Features: Modernste Technik für mehr Komfort

Der ImpressionIST® 4+ kann sowohl direkt über den Touch-Monitor, einen zweiten PC als auch per iPad bedient werden. Die Ergebnisse sind, durch eine automatische Datensynchronisation in einer zentralen Datenbank in CNXT® auf allen Ausgabemedien bei einer gleichzeitig deutlich erhöhten Datensicherheit verfügbar. Ein Datenexport bzw. -import entfällt gänzlich, wodurch dieser Arbeitsschritt wesentlich einfacher, übersichtlicher und sicherer wird.

Als weiteres Highlight bietet das Gerät ein integriertes Abstands-LED Licht, das eine Positionierhilfe auf den Boden projiziert und damit den optimalen Abstand des Brillenträgers zum Gerät kennzeichnet.

Eine vereinfachte Auswertung der Messergebnisse wird nun durch weiterentwickelte Software Assistenzsysteme unterstützt, die beispielweise eine Plausibilitätsprüfung der Messwerte und auch eine optimierte Fassungsform-Vorauswahl bietet.

Der ImpressionIST® 4+ ist sowohl als Stand- wie auch als Wandversion verfügbar und kann je nach Bedarf problemlos umgerüstet werden. Mit seinem schlichten und eleganten Design ergänzt er jedes Ladenkonzept und unterstreicht die eigene Expertise als Premiumanbieter in der Augenoptik.

Über Rodenstock:

Die Rodenstock Gruppe ist ein weltweit führender Hersteller von hochwertigen Brillengläsern. Mit der Philosophie „B.I.G. VISION® FOR ALL“ steht der Glashersteller für einen Paradigmenwechsel bei individuellen Gleitsichtgläsern. Das 1877 gegründete Unternehmen mit Sitz in München, Deutschland, beschäftigt weltweit rund 5.100 Mitarbeiter und ist in mehr als 85 Ländern mit Vertriebsniederlassungen und Distributionspartnern vertreten. Rodenstock arbeitet mit 6 zentralen Produktionsstätten, um eine weltweite Verfügbarkeit sicherzustellen.

Weitere Informationen unter www.rodenstock.de/presse.

Besuchen Sie uns auch auf
www.linkedin.com/company/rodenstock
www.instagram.com/rodenstock_official/
www.facebook.com/Rodenstock
www.youtube.com/RodenstockGroup

Pressekontakt:
Rodenstock GmbH
Sandra Wenz-Kaytan
PR Manager
+49 89 7202 684
sandra.wenz-kaytan@rodenstock.com

Bitte beachten Sie: Die vorliegende Presseinformation wurde von Ihnen aus unserem Archiv abgerufen und ist aelter als drei Monate. Die in ihr enthaltenen Informationen entsprechen daher unter Umstaenden nicht mehr dem inzwischen aktuellen Stand.